

Unsere Gemeinde

Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Hannover



Juni / Juli 15



Aus Presbyterium und Gemeindevertretung

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Gemeindeglieder,
der Gottesdienst mit dem anschließenden
Kirchencafé am Sonntagmorgen ist für
viele das Herzstück des Gemeindelebens.
Daneben gibt es aber auch Alternativen
zum klassischen Sonntagsgottesdienst.
Kennen Sie schon den SuSi-Gottesdienst?
Sonnabend um Sieben, also um 19 Uhr,
einmal im Vierteljahr im Gemeindesaal,
vorbereitet von einem ehrenamtlichen
Team, begleitet von unserer Musikband
„Body and Soul“, zu einem bestimmten
Thema. Anschließend gibt es Gelegenheit
zum Kennenlernen und Zusammensein bei
Getränken und Snacks für alle, die mal zu
anderen Zeiten Gottesdienst erleben wol-
len.

An jedem zweiten Sonntag im Monat gibt
es den „etwas anderen Gottesdienst“. Hier
sieht das Presbyterium noch Verbesse-
rungsbedarf. Wir wünschen uns kürzere
Predigten, mehr neue Lieder, Beteiligung
der Konfirmanden, aktuelle Themen - das
waren erste Vorschläge, die jetzt umgesetzt
werden sollen.

Presbyterium und Gemeindevertretung
werden sich auf der Juni-Sitzung mit dem
Profil der Gemeinde beschäftigen; das und
die Öffentlichkeitsarbeit sind auch The-
men der Klausur im Juli. Neben den Ver-
anstaltungen zur Reihe „Bild und Bibel –
REFORMIERT“ sind die Wahlvorberei-
tungen in den nächsten Monaten ebenfalls
ein bleibendes Thema. Doch davon mehr
im nächsten Blatt. *Karin Kürten*

Titelfoto: www.FotoStudio54.de

Die Konfirmanden vom 26. April:

Rene Bähre, Fynn Bornemeier, Lukas Buermeyer,
Ben Castendiek, Nikolai Elskamp, Tim Gad, Vivien
Hausigk, Benhur Ijob, Marie Kronemeyer, Juliet
Lehmann, Felix Prashak, Matthis Pröpsting, Keith
Rosier, Andrew Schillig, Wiebke Schaefer, Carina
Zirkler mit Pastor Martin Goebel und Vikarin Linda
Janssen

Inhalt	Seite
Aus Presbyterium und . . .	2
Auf ein Wort	3
Relish	4
Predigtreihe Jona	4
Herbstzeitlose	4
Reisebericht aus Siebenbürgen	5
Kreativer Mal-Workshop	5
Unsere Gottesdienste und Andachten	6
Treffpunkt Gemeinde	7
SuSi am 27. Juni	8
Alles um die Rose	8
Es ging ums Erzählen	9
Bild und Bibel: Reformiert	9
Filmnachmittag am 4. Juli	10
Kinderfreizeit in den Herbstferien	10
Noch Zimmer frei am Ratzeburger See	10
Personalien	11
Kasualien	11
Kinderfest im Heideheim	12

Impressum

Herausgeber:

Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde
Lavesallee 4, 30169 Hannover

Redaktion:

Susanne Brand, Martin Goebel, Ingrid
Kuhn-Wendland, Dr. Jürgen Marquardt,
Burkhard Vietzke, Christian Wente,
Andreas Wundram

Schriftleitung: Andreas Wundram
(wundram-hannover@t-online.de)

Druck: Gemeindebriefdruckerei
Groß Oesingen

Auflage: 4.200

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe:

Donnerstag, der 25. Juni 2015

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier

Presbyterinnen und Presbyter

Eberhard Achenbach	Stefanie Pröpsting
Roland Jürgensmeier	Ute Trusheim
Karin Kürten	Christian Wente
Ingrid Kuhn-Wendland	Nicole Windemuth
Paul Oppenheim	Andreas Wundram
Antonia Pott	

Auf ein Wort

Brüssel, 8.6.15 / Brighton, 6.4.74

Beide Orte und Daten haben eins gemeinsam: Waterloo. Vor 200 Jahren wurde Napoleon Bonaparte bei der Schlacht von Waterloo in der Nähe von Brüssel gefangen genommen, musste die noch einmal an sich gerissene Krone zurückgeben und wurde endgültig in den Südatlantik nach St. Helena verbannt.

159 Jahre später nahm die schwedische Pop-Gruppe ABBA im gleichnamigen Lied ausgerechnet Waterloo als Beispiel für „Krieg als Mittel zum Frieden“ und gewann im englischen Brighton den heute Eurovision Song Contest genannten Wettbewerb mit „Meine Güte, in Waterloo hat Napoleon sich ergeben. Das Schicksal ist mir ähnlich begegnet. Ich bin besiegt, du hast den Krieg gewonnen!“

Unsere Kirche steht am vom Hofbaumeister Laves entworfenen Waterloo-Platz. Mitten auf ihm platzierte er die Waterloosäule mit Victoria, der römischen Göttin des Sieges. Sie hält einen Lorbeerkranz als Siegesymbol der Truppen Wellingtons in der einen und, weil noch andere Soldaten, z.B. aus dem Königreich Hannover, beteiligt waren, zwei weitere Kränze in der andern Hand. So stand Victoria mitten auf dem Exerzierplatz, gesäumt von Kasernen – und von unserer Kirche. Der Grundstein für deren Neubau wurde ausgerechnet am Sedantag 1896 gelegt; dem Tag, an dem man sich im Kaiserreich an die Kapitulation der französischen Armee 1870 nach der Schlacht von Sedan erinnerte.

Der Zweite Weltkrieg, zu dessen gerings-

ten Schäden es gehörte, dass unsere Kirche weitgehend zerstört wurde, ist seit 70 Jahren zu Ende. Vor 30 Jahren bezeichnete Bundespräsident Richard von Weizsäcker den 8. Mai, für viele damals immer noch ein „Tag der Niederlage“, endlich als „Tag der Befreiung“.

Schon lange vorher hatte immerhin die Versöhnung mit Frankreich begonnen.

Die Versöhnung von zweien, die sich noch viel näher als wir Europäer hätten sein sollen, aber spinnefeind waren, erzählt die Bibel. Jakob, der seinen Bruder so übers Ohr gehauen hat, dass ihm nur die Flucht blieb, will sich endlich mit ihm versöhnen. Als er, um nur sich selbst zu riskieren, vorsichtshalber alle und alles in Sicherheit gebracht hat, da, so wird erzählt, muss er die ganze Nacht mit einem Unbekannten ringen. Am Ende ringt er ihm aber nicht den Sieg, sondern das ab, was die Bibel „Segen“ nennt. Ja-

kob will nicht mehr siegen, sondern für seinen Bruder gut und nützlich sein können. Darum ringt er die ganze Nacht. Sein Friedensangebot – übrigens der Monatspruch für den Juni – lautet dann: „Ich lasse dich nicht, es sei denn, du segnest mich.“ (1. Mose 32,27)

Die Waterloosäule wurde nicht als Zeichen des Segens, sondern des Siegens errichtet. Eine Siegesgöttin steht aber einem segensreichen und friedensstiftenden Handeln im Weg.

Auch wenn ich die Aussicht von dort oben gern mal hätte: Es ist gut, dass die Siegesssäule, zu der meine Schwiegermutter vor 80 Jahren noch Schulausflüge unternahm, selten zugänglich ist!

Martin Goebel



Einladungen



Unter dem Namen „Relish“ laden wir zu einem internationalen Gottesdienst in englischer Sprache ein, der jeweils am 4. Sonntag im Monat um 11.30 Uhr zusätzlich in unserer Kirche angeboten wird.

Auf Englisch steht das Wort Relish nicht nur für eine bestimmte süß-saure Soße, sondern bedeutet auch *genießen* oder *Gefallen finden*. Bei uns steht es aber für:

Reformed **E**nglish **L**anguage **I**nternational **S**ervice in **H**annover. Bitte weitersagen!
Paul Oppenheim

Predigtreihe Jona

„Liebe Gemeinde, wir hören den vorgeschlagenen Predigttext aus...“

So fängt am Sonntag meistens die Kanzelrede an. Die Frage ist: Wer schlägt da eigentlich was vor?

Im Bereich der Evangelischen Kirche in Deutschland gibt es eine Liturgische Kommission. Die sucht aus ihrer Sicht gut geeignete Bibelabschnitte, so genannte Perikopen, aus. Ab und an wird diese Auswahl geprüft. Die letzte Revision ergab unter anderem, dass der Anteil alttestamentlicher Texte zu klein ist. Darum ist er im Vorschlag für die neue Perikopenordnung von einem Fünftel auf ein Drittel angestiegen.

In den evangelisch-reformierten Kirchen gibt es neben der Orientierung an dieser Ordnung seit Zwingli auch den Brauch der Reihenpredigt, in der fortlaufend biblische Texte in ihrem Zusammenhang gepredigt werden.

Diese Predigttradition wollen wir aufnehmen. Darum erwartet Sie im Juni eine Predigtreihe zur spannenden Geschichte eines Propheten, der meist nur aus den Kinderbibeln bekannt ist. Es geht um Jonas Flucht, sein Gebet im Bauch des Fisches, seine Predigt in Ninive, seinen Unmut über Gott und Gottes Antwort darauf.

Für die Predigenden: Christoph Rehbein



Alle Gemeindeglieder ab 70 Jahren laden wir zu unserem Treffen der Herbstzeitlosen herzlich ein. Unser nächstes Thema heißt: „Geh aus, mein Herz, und suche Freud“. Die liebe Sommerzeit wird uns beschäftigen mit ihren besonderen Geschichten und Liedern, Ereignissen und Genüssen.

Am **Donnerstag, den 2. Juli**, beginnen wir um **15.30 Uhr** mit Kaffee, Tee und Kuchen und beenden den Nachmittag gegen 18 Uhr. Bitte melden Sie sich wegen der Kuchenbestellung an. Sie können sich gern begleiten lassen.

Elisabeth Griemsmann, Monika Perrey-Paul

Veranstaltungshinweise

Reisebericht aus Siebenbürgen

Eine Gemeindegruppe aus Hannover hat die ungarische reformierte Partnergemeinde Bonchida (Bonțida) in Siebenbürgen besucht. Sie bringt frische Eindrücke mit und berichtet am Dienstag, den 9. Juni, um 19.30 Uhr mit Bildern vom kirchlichen Leben in Siebenbürgen (Rumänien) und von den Sozialprojekten, die unsere Gemeinde dort unterstützt. Herzliche Einladung!



Paul Oppenheim

Bild und Bibel – REFORMIERT:

Kreativer Mal-Workshop: Das Christusantlitz in Theologie und Malerei

Am Freitag, den 19. Juni, beginnt um 17 Uhr im Rahmen unserer Veranstaltungsreihe ein kreativer Mal-Workshop mit dem Bildhauer Magnus Kleine-Tebbe aus Braunschweig. Der Freitagabend endet mit einem gemeinsamen Abendessen. Am Sonnabend geht es dann weiter und endet gegen 15 Uhr.

Herr Kleine-Tebbe wird zu Beginn in das Thema einführen und dann mit einigen Techniken des Malens vertraut machen. So wird theoretisch und praktisch die Bedeutung von Bildern erlebbar. Die nötigen Materialien werden gestellt. Mitzubringen sind noch Pinsel, Schwamm und Lappen sowie passende Kleidung. Für die Veranstaltung wird ein Teilnahmebeitrag von 10 Euro plus einem Salat o.ä. fürs Büfett erbeten.













Bitte melden Sie sich zum Workshop telefonisch oder per E-Mail im Gemeindebüro an.



Karin Kürten



*Wir wünschen unseren Leserinnen und Lesern einen **heiteren**, **sonnigen** Sommer und dann eine schöne Ferienzeit!*


Unsere Gottesdienste und Andachten

Sonntag, 7. Juni				
10.00 Uhr	Waterloo	 	Gottesdienst <i>Jonas Flucht (Jona 1)</i>	P. Goebel
Sonntag, 14. Juni				
10.00 Uhr	Waterloo	 	Der etwas andere Gottesdienst <i>Jonas Gebet (Jona 2)</i> mit Vorstellung der neuen Konfirmandengruppe	P. Rehbein
16.00 Uhr	Waterloo		Gottesdienst in Ungarisch	Pn. Menkéné-Pintér
Sonntag, 21. Juni				
10.00 Uhr	Waterloo		Gottesdienst <i>Jonas Predigt (Jona 3)</i>	Vikarin Janssen
Sonnabend, 27. Juni				
19.00 Uhr	Waterloo		Sonnabend um Sieben Maria und Martha - oder doch besser: Martha und Maria?	P. Goebel und Team
Sonntag, 28. Juni				
10.00 Uhr	Waterloo		Gottesdienst <i>Jonas Unmut und Gottes Antwort (Jona 4)</i>	Pn. Griemsmann
11.30 Uhr	Waterloo		Internationaler Gottesdienst in Englisch	Pn. Schoon-Tanis
14.30 Uhr	Neustädter Hof- und Stadtkirche		Ökumenischer Gottesdienst	Pn. Griemsmann, Pf. Lim, Pn. Trauschke
15.00 Uhr	Nienburg Erichshagen, Corvinuskirche, Celler Str. (B214)/ An der Kirche		Gottesdienst, anschließend Gemeindebegegnung	Pn. Donker
Sonntag, 5. Juli *)				
17.00 Uhr	Waterloo	 	Gottesdienst	P. Goebel
Sonntag, 12. Juli				
10.00 Uhr	Waterloo	 	Der etwas andere Gottesdienst	P. Rehbein
16.00 Uhr	Waterloo		Gottesdienst in Ungarisch	Pn. Menkéné-Pintér
Sonntag, 19. Juli				
10.00 Uhr	Waterloo		Gottesdienst	Pn. Griemsmann
Sonntag, 26. Juli				
10.00 Uhr	Waterloo		Gottesdienst	P. Goebel
11.30 Uhr	Waterloo		Internationaler Gottesdienst in Englisch	Pn. Schoon-Tanis
Sonntag, 2. August				
10.00 Uhr	Waterloo		Gottesdienst	Vikarin Janssen

*) Schützenausmarsch

Abendmahl mit Wein /Traubensaft 

  Kindergottesdienst bis 11.30 Uhr, aufgeteilt in
unterschiedliche Altersgruppen

 Kinderbetreuung bis zum Ende des Gottesdienstes

Sie benötigen oder bieten eine
Mitfahrgelegenheit zum Gottesdienst?

Dann wenden Sie sich bitte an
Gudrun Jürgensmeier-Nagel
(0511/42 00 05) oder

Elke de Vries
(0511/363 20 60)

Treffpunkt Gemeinde

Informationen zu den „Treffpunkten“
erfragen Sie bitte im Gemeindebüro:
Tel. 0511 / 21 555 88-0 oder
hannover@reformiert.de

Die "Herbstzeitlosen"	Do	02.07.	15.30
(Pn. Griemsmann, Monika Perrey-Paul)			
Gesprächskreis für Frauen	Mo	01.06.	16.30
(Susanne Brand)	Mo	06.07.	16.30
Mütterkreis	Mo	01.06.	16.30
(Susanne Brand)	Mi	08.07.	16.30
Gebetstreffen	Mi	03.06.	18.00
(Eberhard Achenbach)	Mi	15.07.	18.00
Frauenfrühstück	Mi	03.06.	9.30
(Pn. Griemsmann)	Mi	01.07.	9.30
„Brot und Steine“	Do	11.06.	9.00
Frühstücksgruppe	Do	25.06.	9.00
(Pn. Griemsmann/P. Goebel)	Do	09.07.	9.00
Chor	jeden		
(Alexandra Heinzelmänn-Emden)	Mittwoch		18.00
Band Body & Soul	So	07.06.	11.30
(Sigrun Kuhn-Elskamp)	Fr	19.06.	18.30
	Fr	03.07.	18.30
	So	12.07.	11.30
	Fr	24.07.	18.30
Ungarische Bibelstunden	Do	18.06.	18.00
(Pn. Menkéné-Pintér)	Do	16.07.	18.00
Ungarischer Jugendtreff	Do	25.06.	19.00
(Pn. Menkéné-Pintér)			
Ungarische Schule	So	28.06.	16.00
(Pn. Menkéné-Pintér)	So	26.07.	16.00

Konfirmandenunterricht			
(Pn. Griemsmann, Nicole Windemuth)			
Wochenende in Osnabrück	Fr	05.06.	
	bis		
	So	07.06.	
Konfi-Elterntag	Sa	11.07.	10.30
(bis 15 Uhr)			
Konfirmandenunterricht	Sa	13.06.	10.00
(P. Rehbein,	Sa	04.07.	15.00
Christina Wegehaupt-Janssen)			
Gemeindebibelabend	Di	23.06.	19.30
(Pn. Griemsmann)	Di	14.07.	19.30
Gesprächsabend Waterloo	Do	25.06.	19.30
(Elke de Vries)			
Herrenhäuser Abend	Mo	08.06.	19.30
(P. Goebel)	Mo	13.07.	19.30
AK Juden und Christen	Do	11.06.	19.30
(P. Rehbein)	Do	09.07.	19.30
Frauenkreis	Do	18.06.	15.00
(Monika Perrey-Paul)	Do	16.07.	15.00
	Do	30.07.	15.00
Frauen:Begegnungen	Do	18.06.	19.30
(Gudrun Jürgensmeier-Nagel)	Do	09.07.	18.00
Offene Kindergruppe für 6- bis 9-jährige Kinder	Di	14.07.	16.00
(Nicole Windemuth)			
Besuchsdienste:			
P. Goebel	Di	16.06.	16.30
Pn. Griemsmann	Mo	22.06.	16.00
P. Rehbein	Mo	22.06.	16.00

Termine im Überblick

Dienstag	9. Juni	19.30 Uhr	Bericht von dem Besuch der Partnergemeinde Bonchida/Siebenbürgen
Sonntag	14. Juni	11.30 Uhr	Info zur Familienfreizeit am Ratzeburger See
Freitag und Sonnabend	19. Juni	19.30 Uhr	Kreativer Mal-Workshop: "Das Christusantlitz in Theologie und Malerei"
Sonntag	20. Juni	bis 15 Uhr	
Sonntag	28. Juni	14.30 Uhr	Ökumenisches Gemeinde- und Stadtteilstift in der Calenberger Neustadt: "Alles um die Rose"
Sonnabend	4. Juli	16 Uhr	Filmnachmittag: "Monsieur Claude und seine Töchter"

Termine für Kids

Sonntag	18. Oktober	Kinderfreizeit im Schloss Baum
bis Freitag	23. Oktober	

Veranstaltungshinweise

Dieter Schutz/pixelio



SuSi am 27. Juni – wie immer: Sonnabend um Sieben

Maria und Martha – oder doch besser Martha und Maria?

Auf einen dieser Rufnamen hören nur sechs unserer Gemeindeglieder! In anderen Konfessionen ist zumindest die Maria verbreiteter – auch als nachgeordneter Männernamen.

In unserem nächsten SuSi-Gottesdienst werden wir einmal nachsehen, wer diese beiden Frauen in der Bibel sind. Ist Martha „nur“ die geschäftige und perfekte Hausfrau und die Maria eine, die sich zu dem Besucher Jesus setzt und ihm

zuhört? Das Lukasevangelium (Kapitel 10) lässt das vermuten.

Oder ist Martha die, von der Johannes (Kapitel 11f.) erzählt: Jüngerin und Freundin Jesu, Hausbesitzerin, Theologin und Leiterin einer Gemeinschaft?

Wir können die beiden nicht mehr fragen, aber dem nachgehen, was die Bibel in einer Zeit, als Frauen wenig galten, von den beiden erzählt und vermuten lässt.

Herzliche Einladung in den Gemeindesaal - ausdrücklich nicht nur an Frauen!

Für das Vorbereitungsteam: Martin Goebel

Alles um die Rose – nicht nur die aus Hildesheim

Am Sonntag, den 28. Juni, feiern wir in der Calenberger Neustadt an der Neustädter Hof- und Stadtkirche mitten in Hannover das ökumenische Gemeinde- und Stadtteilst. Dieses Mal wird es um die Rose – nicht nur um die aus Hildesheim – gehen. Die drei Kirchengemeinden bereiten das Fest wieder gemeinsam mit Einrichtungen und Initiativen aus der Stadtteilrunde Calenberger Neustadt/Mitte vor. Um 14.30 Uhr beginnen wir mit einem ökumenischen Gottesdienst in der Neustädter Kirche. Anschließend gibt es ein buntes Programm für alt und jung. Schauen Sie vorbei und lassen Sie sich überraschen. Für das leibliche Wohl wird mit Kuchen, frischen Waffeln und Herzhaftem vom Grill gesorgt. Bekannte Gesichter aus unserer Gemeinde finden Sie sicher beim Waffel- und beim Grillstand. Das Fest endet gegen 18 Uhr.

Für das Vorbereitungsteam: Elisabeth Griemsmann

Bewegte Bilder



Filmnachmittag am 4. Juli:

"Monsieur Claude und seine Töchter"

Wie geht das zusammen – gradlinig Christ bleiben und als Großvater noch umdenken müssen? Monsieur Claudes Töchter heiraten aus seiner Sicht die falschen Männer. Hätte nicht wenigstens einer katholischer Franzose sein können?

Die Lachmuskeln werden strapaziert bei diesem vergnüglichen Film. Und er lädt zum Gespräch ein. Zum Beispiel über Glauben und Toleranz.

Professor Wilhelm Gräß aus Berlin wird uns Impulse dazu geben. Er hat sich als Lehrender der Praktischen Theologie mit der Frage beschäftigt: Was passiert mit der Bibel, wenn die Bilder laufen lernen?

Herzliche Einladung an alle Kinobegeisterten in unseren Gemeindesaal:

Sonnabend, 4. Juli, 16 bis 19 Uhr

Eintritt frei / Spende für Popcorn und Getränke erbeten.

Christoph Rehbein

Vorankündigungen

Kinderfreizeit im Schloss Baum in den Herbstferien

Die Sommerferien sind längst gebucht – aber was planen wir für den Herbst?

Wir haben da eine Idee! Machen Sie in Ruhe ein paar Tage Urlaub nur für sich als Eltern und vertrauen uns für die ersten Tage der Herbstferien Ihre Kinder an! Gemeinsam mit der Braunschweiger Gemeinde und Diakonin Susanne Stamer fahren wir in ein wahres Kinderparadies mitten in einem schönen Wald (ohne Wölfe! ☺). Das Schloss Baum der Bückeburger Fürsten ist unser Ziel vom 18. bis 23. Oktober!

Die Kosten für Busfahrt, Übernachtung und Vollverpflegung liegen bei 160 Euro.

Empfohlen ist diese Freizeit für Kinder im Alter von 5 bis 11 Jahren. Wir bitten um eine baldige Anmeldung.

Elisabeth Griemsmann, Nicole Windemuth und Christoph Rehbein

Noch Zimmer frei am Ratzeburger See

Am 14. Juni um 11.30 Uhr nach dem Gottesdienst findet ein Info-Treffen zur Familienfreizeit am Ratzeburger See vom 24. bis 31. August statt.

Die Zahl der Anmeldungen steigt! Doch zurzeit können wir noch ein paar Zimmer für Kinder und Erwachsene anbieten – und das an einem der schönsten Orte Norddeutschlands in einem Haus, in dem wir als Gruppe allein sein können.

Preisgünstig und abwechslungsreich! Fragen Sie gern nach bei

Nicole Windemuth (0511 / 350 59 90) oder Christoph Rehbein

Personalia

Gesamtsynode

Im Abendmahlsgottesdienst zur Eröffnung der Frühjahrssynode in Emden wurde der neue Vizepräsident **Helge Johr** in sein Amt eingeführt. Der Vizepräsident ist nach der Verfassung der Evangelisch-reformierten Kirche Vertreter des Kirchenpräsidenten und leitender Jurist der Kirche. Johr ist seit dem 1. Januar 2015 im Amt, nachdem ihn die Gesamtsynode im Herbst 2014 als Nachfolger für **Johann Weusmann** gewählt hatte. Der 46-jährige Johr studierte Jura in Hannover und absolvierte später ein Weiterbildungsstudium als Betriebswirt. Seit 1998 war er für die Diakonie tätig. Mit der Gründung des Diakonischen Werkes der evangelischen Kirchen in Niedersachsen 2014 verantwortete er dort den Arbeitsbereich Diakoniepolitik.



Reformierter Bund

Martin Engels, 34 Jahre alt, Pfarrer der Evangelischen Kirche im Rheinland und Projektleiter für das Reformationsjubiläum, wurde von der in Villigst tagenden Hauptversammlung zum neuen Moderator gewählt. Er löst damit **Peter Bukowski** ab, der das Amt 25 Jahre lang innehatte. Zusammen mit Martin Engels wurden **Hans-Georg Ulrichs** (Pfarrer in Heidelberg), **Bernd Kalter** (Bilanzbuchhalter aus Schüttorf), **Meike Wächter** (Pfarrer in Berlin), **Bernd Becker** (Pfarrer und Geschäftsführer des Evangelischen Presseverbandes für Westfalen und Lippe) und **Annegret Lambers** (Krankenschwester und Ältestenpredigerin aus Osterwald) ins Moderamen gewählt.

Ostfriesischer Kirchentag 2016 in Rhaderfehn

Die Evangelisch-reformierte Kirche und der Evangelisch-lutherische Sprengel Ostfriesland-Ems haben ihre beiden Geschäftsführerinnen für den 7. Ostfriesischen Kirchentag in Rhaderfehn vorgestellt. Die evangelisch-reformierte Pastorin **Adelheid Kramer** aus Aurich und die evangelisch-lutherische Pastorin **Marion Steinmeier** aus Völlenerkönigsfehn beginnen jetzt mit den Vorbereitungen.

Kasualien



Hinweis:

Die Kasualien sind nur in der gedruckten Ausgabe des Gemeindeblattes enthalten. In der über unsere Internet-Seite veröffentlichten Ausgabe werden aus datenschutzrechtlichen Gründen keine Kasualien veröffentlicht.



Anschriftenfeld

Falls unzustellbar
zurück an Absender



Anschriften — www.reformiert-hannover.de

Presbyterium der Ev.-ref. Kirchengemeinde

Vorsitz: Karin Kürten, Tel. 0511/70 00 967
Stellvertreter: Martin Goebel
Paul Oppenheim, Tel. 0511/388 78 99

Büro: Lavesallee 4, 30169 Hannover
Hannelore Wewetzer, Karin Ulrich
Di 14 - 17 Uhr, Do 9 - 12 Uhr
Tel. 0511/21 555 88-0, Fax 21 555 88-19
E-Mail: hannover@reformiert.de

Diakonische Mitarbeiterin:
Monika Perrey-Paul, Tel. 0511/21 555 88-15
Lavesallee 4, 30169 Hannover
Mi 12 - 14 Uhr

Konto der Gemeinde: Evangelische Bank eG
IBAN: DE87 5206 0410 0000 6080 84

Konto für das freiwillige Kirchgeld:
Evangelische Bank eG
IBAN: DE34 5206 0410 0100 6080 84

Konto der Stiftung der Kirchengemeinde:
Hannoversche Volksbank eG
IBAN: DE97 2519 0001 0579 0603 00

Ihre Spende ist steuerlich absetzbar.
Eine Spendenquittung wird gern ausgestellt.

Pastorin und Pastoren:

Elisabeth Griemsmann, Tel. 0511/21 555 88-13
Lavesallee 4, 30169 Hannover
E-Mail: elisabeth.griemsmann@reformiert.de

Martin Goebel, Tel. 0511/21 555 88-14
Lavesallee 4, 30169 Hannover
E-Mail: martin.goebel@reformiert.de

Christoph Rehbein, Tel. 0511/21 555 88-16
Lavesallee 4, 30169 Hannover
E-Mail: christoph.rehbein@reformiert.de

Vikarin:

Linda Janssen, Tel. 0511/21 555 88-12
Lavesallee 4, 30169 Hannover
E-Mail: wienbeuker@gmx.de

Verstreute Reformierte:

Landkreis Nienburg:
Antje Donker, Tel. 0511/27 906 58, Fax 27 909 02
Zietenstraße 6, 30163 Hannover
E-Mail: antje.donker@reformiert.de

Landkreis Diepholz:
Martin Goebel, siehe oben

Ungarischsprachige Reformierte:
Magdolna Menkéné-Pintér, Tel. 05171/80 24 44 45
E-Mail: m.p.magdolna@gmail.com
Mobil: +49 173 352 48 52

Liebe Kids, liebe Eltern, bitte schon vormerken:
Das **Kinderfest** findet im Heideheim in der Wedemark am **Sonntag, den 20. September**, statt.
Adresse: Wietzeau 4, 30938 Burgwedel



Foto: Panoramio/marclubas